

Boßeln mit dem TuS 2019 – dieses Mal im Regen



Punkt 10 Uhr können die Schirme geschlossen werden



Das Gerät ist bereit und die Regeln werden noch einmal erklärt

Am Sonntag, dem 10. März ging es wieder auf die bewährte Boßeltour in der Weseraue.

Angemeldet waren etwa 50 Teilnehmer. Das ungewöhnlich schlechte Wetter mit Sturmwarnungen sorgten für ein paar Ausfälle, dennoch konnten wir mit ca. 30 Unentwegten statt der geplanten sechs dann mit vier Mannschaften starten.



Einmal unterwegs, kam das Wetter gegen die gute Stimmung nicht mehr an und die Kugeln rollten. Pausen mit entsprechender Verpflegung sorgten dafür, dass die Kampfkraft der Truppe erhalten blieb und alle wichtigen

Themen innerhalb und außerhalb des TuS angemessen diskutiert werden konnten. Nach knapp zwei Stunden waren die gut 3,5 Kilometer geschafft und der Siegerehrung und dem anschließenden traditionellen Grünkohlessen in der großen Gruppe aller, die sich angemeldet hatten in der „Alten Fähre“ stand nichts mehr im Wege. Wir haben uns sehr über den freundlichen Empfang durch die „Wasserscheuen“ gefreut.



Ob die Vorräte reichen?

Gewonnen hat das Team, das für die Strecke die geringste Anzahl von Würfeln benötigt hatte. 79 (?) Würfel waren es in diesem Jahr.



Insgesamt haben wir wieder einen sehr unterhaltsamen und geselligen Tag miteinander verbracht und danken den Organisatoren.

Bernhard Bühlmeier